

Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard

Ottostraße 2, 90762 Fürth
Tel. 0911 / 97 92 22 90
Fax 0911 / 97 92 22 99
info.stadtmuseum@fuerth.de
www.stadtmuseum-fuerth.de



Rundfunkmuseum Fürth

Kurgartenstraße 37a
90762 Fürth
Tel. 0911 / 75 68 110
Fax 0911 / 75 67 110
rundfunkmuseum@fuerth.de
www.rundfunkmuseum.fuerth.de

Mit freundlicher Unterstützung



Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag - Donnerstag	10 – 16 Uhr
Samstag	13 – 17 Uhr
Sonntag	10 – 16 Uhr
Feiertage	10 – 16 Uhr
Jeden 1. Donnerstag im Monat:	10 – 22 Uhr (Einlass bis 21 Uhr)
Montag und Freitag geschlossen	

EINTRITTSPREISE

Eintritt Sonderausstellung

Erwachsene	2,- €
Kinder ab 6 Jahre / Ermäßigte	1,- €

SONDERVERANSTALTUNGEN

Führungen durch die Sonderausstellung

(Beginn jeweils um 14 Uhr)

- **Sonntag 11. Oktober,**
Sonntag 8. November und
Sonntag 6. Dezember 2015
- Dauer: ca. 60 Minuten
- **Führungsgebühr:**
zuzüglich zum Eintritt pro Person 2,- €



Tragbares Radio
1992

VORTRAG: Privileg – ein Teil von Quelle

Es referiert Wilhelm Ammon, ehemaliger Vorstand von Quelle Technik und Hartwaren.

- **Termin: Donnerstag, 4. Februar 2016 um 19 Uhr**
- Dauer: ca. 60 Minuten
- **Eintritt: 5,- € / 4,- € ermäßigt**



Kaffeemühle 1975

Rundfunkmuseum Fürth

ÖFFNUNGSZEITEN

Dienstag - Freitag	12 – 17 Uhr
Samstag und Sonntag	10 – 17 Uhr
Feiertage	10 – 17 Uhr
Jeden 1. (2015) bzw. letzten (2016)	
Donnerstag im Monat:	10 – 22 Uhr (Einlass bis 21 Uhr)
Montag geschlossen	

EINTRITTSPREISE

Erwachsene	4,- €
Kinder ab 6 Jahre / Ermäßigte	3,- €

SONDERVERANSTALTUNGEN

Führung: GRUNDIG: Von der Sternstraße zur Weltmarke

Die Führung durch das Museum zeigt die Person Max Grundig als Unternehmer, Geschäftsmann und Familienvater – darüber hinaus erläutert sie die Firmengeschichte anhand ausgewählter Exponate: vom berühmten Heinzelmann über die Stenolette bis zur Fine-Arts -Serie.

- **Termine: Sonntag, 13. Dezember 2015, um 14 Uhr;**
Donnerstag, 28. Januar 2016, um 17 Uhr
- Dauer: ca. 60 Minuten
- **Kosten:** zuzüglich zum Eintritt pro Person 1,- €

VORTRAG: Modernes Radiodesign

Zur Finissage der Ausstellung und passend zum Welttag des Radios führt das Designteam der GRUNDIG Intermedia GmbH in die Welt des modernen Produkt- und Radiodesigns ein.

- **Termine: Samstag, 13. Februar 2015, um 14 Uhr**
- Dauer: ca. 45 Minuten
- **Kosten:** zuzüglich zum Eintritt pro Person 1,- €



GRUNDIG Intermedia GmbH Fernseher
FineArts 65FLX 9490SL, 2014

GRUNDIG Fernseher Super Color 1510, 1973

Die Quelle Fürther Versandhandel aus fünf Jahrzehnten



19. September 2015 - 14. Februar 2016

STADTMUSEUM FÜRTH
Ludwig Erhard

Von der Sternstraße zur Weltmarke. 85 Jahre Radio Vertrieb Fürth



15. November 2015
- 13. Februar 2016

Rundfunkmuseum
Fürth



Stadtmuseum Fürth Ludwig Erhard:

„Die Quelle – Fürther Versandhandel aus fünf Jahrzehnten“

19. September 2015 – 14. Februar 2016

Erstmals seit der emotionalen und unglücklichen Insolvenz wird die Geschichte des einstigen Fürther Vorzeigunternehmens im Museum anhand einer Vielzahl von Exponaten aus den 1960er bis 1980er Jahren in Erinnerung gerufen. Basis für die Ausstellung ist ein Aufruf in den Fürther Nachrichten vom Mai 2015 mit der Bitte an die Leserinnen und Leser, ihre Wohnungen, Keller und Dachböden nach geeigneten Objekten zu durchstöbern. Etliche Gegenstände der Quelle-eigenen Handelsmarken wie Quellux, Revue, Universum, Euroval oder Privileg wurden daraufhin von Fürther und Fürth-nahen Haushalten dem Museum angeboten. Was fehlte, steuerte das Rundfunkmuseum Fürth und das Museum Industriekultur in Nürnberg bei. Quelle-Kataloge aus einer privaten Sammlung und dem Stadtarchiv Fürth ergänzen das Material.



Markenzeichen Staubsauger
50er Jahre



Quelle-Kataloge 60er Jahre

Ziel der Ausstellung ist es, zu zeigen, was in Fürther Wohnungen von der „Quelle“ noch vorhanden ist und zum Teil auch weiterhin benutzt wird. Viele Fürther Haushalte kauften bei Quelle. Ob Küchengeräte, Geschirr, Fotoausrüstung, Spielwaren oder Kleidung – alles, was Katalog oder Kaufhaus hergaben, wurde dort beschafft. Ausgewählte Beispiele fanden nun den Weg in das Fürther Stadtmuseum, vor allem kleinere Alltagsgegenstände. Eingebettet sind einige der Exponate beispielsweise in eine Inszenierung eines weihnachtlichen Wohnzimmers der 1960er Jahre. Zu sehen sind viele Objekte, die zum Teil schon in Großmutter's Haushalt Verwendung fanden, und oft noch bis heute in Benutzung sind. Die Auswahl reicht von der Nähmaschine und dem Mixer, über Geräte für Funk und Fernsehen, bis hin zu Geschirr und Schmuck.



Nähmaschine 1966

Fotografien in der Schau berichten von der Präsenz der Firma im Stadtbild: das Quelle-Kaufhaus an der Fürther Freiheit, das Versandhaus an der Fürther Straße in Nürnberg, die Teilnahme des Unternehmens an städtischen Festlichkeiten und einiges mehr sind zu sehen.

Zwei Hörstationen runden die Präsentation ab: eine mit Kurzinterviews von ehemaligen Quelle-Angestellten und eine zweite mit einem Werbesong für den Konzern:

„Warum gibt es keinen Mann, den ich mir bestellen kann?“



CD 1993

Rundfunkmuseum Fürth

„Von der Sternstraße zur Weltmarke.“

85 Jahre Radio Vertrieb Fürth“

15. November 2015 – 13. Februar 2016

Am 15. November 1930 eröffnete Max Grundig sein erstes Geschäft in der Fürther Sternstraße 4.

Mit seinem ‚Radio Vertrieb Fürth‘ war er bereits ein Jahr später der größte Radiohändler der Stadt. Dort reparierte und verkaufte der geborene Nürnberger nicht nur Apparate, sondern stellte auch Einzelkomponenten her. Damit legte er die Basis für den späteren Aufstieg zu Europas größtem Rundfunkgerätehersteller.

Die Ausstellung blickt zurück auf diesen Anfang und erinnert anhand originaler Objekte an den Weltruhm der Marke GRUNDIG und ihre umfangreiche Produktpalette.

Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch 85 Jahre Firmengeschichte, von Heinzelmann und Stenorette über Sonoclock, Ocean Boy und Co. bis zu modernen Hifi-Systemen, Plasmabildschirmen und Haushaltsgeräten.

Anhand der umfangreichen Produktreihe werden nicht nur die Geschichte des einst größten Arbeitgebers in Mittelfranken, sondern auch Veränderungen in der Unterhaltungselektronikbranche sichtbar.

Außerdem eröffnet die Schau einen Blick auf Max Grundig als pffigen Jungunternehmer, gewieften Geschäftsmann und sorgenden Familienvater. **Eine vielseitige Ausstellung rund um das Fürther Weltunternehmen erwartet Sie!**



GRUNDIG Radio Micro-Transistor-Boy 59,
1959/60



GRUNDIG Radio Typ 87a, 1960/61



GRUNDIG
Stenorette B,
1959



GRUNDIG Haartrockner
Ceramic Protection HD 6760, 2008

STADTFÜHRUNG:

Die Uferstadt – Heimat der Weltmarke GRUNDIG

(in Kooperation mit der Tourist-Information Fürth)

Die Führung durch die Uferstadt Fürth zeigt die wechselhafte, mehr als einhundertjährige Geschichte des Geländes vom einstigen Erholungsgebiet über den Hauptsitz von GRUNDIG bis zum heutigen Technologiestandort auf.

- **Termin: 22. November 2015 um 14 Uhr**
- Dauer: ca. 90 Minuten
- **Kosten: 8,- €**, ermäßigt 6,- € (inkl. ein Heißgetränk); Kinder bis sechs Jahre sind in Begleitung Erwachsener frei

JUGEND-TECHNIK-AKADEMIE:

Löten eines MP3-Lautsprechers

In GRUNDIGs Werkhallen wurde viel gelötet, vor allem die Schaltungen der Radios. Im Rundfunkmuseum können alle lernen, wie es funktioniert und sich an einem Lautsprecher ausprobieren.

- **Termine: 21. November 2015 und 5. Dezember 2015 jeweils von 14 Uhr bis 17 Uhr**
- **Kosten:** (nur) 6,- € für den Bausatz, dank freundlicher Unterstützung der Firma Neuner-Funk aus Eggolsheim
- **Für Kinder und Jugendliche ab 9 Jahren**
- **Anmeldung erforderlich!**



GRUNDIG Radio Satellit 600 Professional,
1983-85



GRUNDIG Intermedia GmbH,
Rasierapparat, nach 2000